

VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote)

Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V.

>

Date: 15 May 2009

Subject: JOB: VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote)

VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote)

- Wiss. Mitarbeiter/in - Gießen
- Wissenschaftl. Volontär/in - Darmstadt
- Wissenschaftl. Volontär/in - Ludwigshafen am Rhein
- Lehrkraft für besondere Aufgaben - Greifswald
- Wiss. Mitarbeiter/in - Oldenburg
- Referent/in in der Museumsabteilung - München
- Mitarbeiter/in für Museumspädagogik/ Veranstaltungen - Höchstädt
- Wiss. Mitarbeiter/in - Marburg

1

Wiss. Mitarbeiter/in - Gießen

Stellenangaben

Institution / Firma: Justus-Liebig-Universität Gießen

Einsatzort: Gießen

Beschäftigungsart: Teilzeit, Hochschule / Forschungsinstitution

Bewerbungsende: 29.05.2009

Stellenbeschreibung

Am Institut für Kunstgeschichte (Prof. Dr. Silke Tammen), Fachbereich
Geschichts- und Kulturwissenschaften, ist zum 01.10.2009 die halbe
Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters BAT IIa

als Zeitangestellte/Zeitangestellter gemäß § 2 WissZeitVG und § 77 HHG
mit Gelegenheit zu eigener wissenschaftlicher Weiterbildung befristet
zu besetzen.

Aufgaben:

Eigene wissenschaftliche Weiterbildung; hochschuldidaktische Qualifizierung; wissenschaftliche Dienstleistungen zur Organisation, zur Vorbereitung und zur Durchführung von Forschung und Lehre gemäß § 77 Abs. 1 HHG sowie Beratung und Praktikumsbetreuung in den BA/MA-Studiengängen. Übernahme von Lehraufgaben gemäß der Lehrverpflichtungsverordnung des Landes Hessen.

Voraussetzungen:

Mit Prädikatsexamen abgeschlossenes wissenschaftliches Studium der Kunstgeschichte. Erwartet werden einschlägige fachwissenschaftliche Kenntnisse und Fremdsprachenkenntnisse in Englisch, Französisch und/oder Italienisch. Wünschenswert ist eine qualifizierte Promotion im Fach Kunstgeschichte. Ein deutlicher Arbeitsschwerpunkt soll im Bereich der mittelalterlichen Kunstgeschichte liegen. Aufgrund der engen Vernetzung der geisteswissenschaftlichen Fächer an der JLU in der Forschung wie in der Lehre (BA- und neue Masterprogramme, Graduiertenausbildung am GCSC) setzen wir ein epochen-übergreifendes Interesse an bildgeschichtlichen und bildtheoretischen Fragestellungen ebenso voraus wie die Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplans besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe des Aktenzeichens 4-415/09 mit den üblichen Unterlagen bis zum 29.05.2009 an die unten genannte Adresse. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.

Anschrift

An den Präsidenten der Justus-Liebig-Universität
Ludwigstraße 23
35390 Gießen

2

Wissenschaftl. Volontär/in - Darmstadt

Stellenangaben

Institution / Firma: Hessisches Landesmuseum Darmstadt

Einsatzort: Darmstadt

Beschäftigungsart: Ausbildung / Volontariat, Museum / Kunstverein

Bewerbungsende: 28.05.2009

Befristung: zwei Jahre

Stellenbeschreibung

Beim Hessischen Landesmuseum Darmstadt ist ab 01.07.2009 die auf zwei Jahre befristete Stelle

einer wissenschaftlichen Volontärin / eines wissenschaftlichen Volontärs zu besetzen.

Voraussetzung:

Promotion im Hauptfach Kunstgeschichte

Vergütung:

Unterhaltszuschuss in Höhe der Bezüge für Beamtenanwärter des Höheren Dienstes im Land Hessen

Das Museum strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Bewerbungen Schwerbehinderter werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bewerbungen bis spätestens zwei Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an unten genannte Adresse.

Anschrift

Hessisches Landesmuseum Darmstadt,
Friedensplatz 1
64283 Darmstadt

3

Wissenschaftl. Volontär/in - Ludwigshafen am Rhein

Stellenangaben

Institution / Firma: Wilhelm-Hack-Museum

Einsatzort: Ludwigshafen am Rhein

Beschäftigungsart: Ausbildung / Volontariat, Museum / Kunstverein

Bewerbungsende: 29.05.2009

Befristung: ein Jahr

Ansprechpartner: Tel.: +49 (0)621-5042045/-3045

Stellenbeschreibung

Das Wilhelm-Hack-Museum sucht zum 01.07.2009

einen wissenschaftlichen Volontär oder
eine wissenschaftliche Volontärin

Gesucht wird eine promovierte junge Wissenschaftlerin oder ein promovierter junger Wissenschaftler mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium der Kunstgeschichte, Schwerpunkt moderne oder zeitgenössische Kunst. Erwartet werden

- Kenntnisse im Bereich sammlungsbezogener Forschung.
- Kenntnisse des Museumswesens in Deutschland.
- Erfahrungen mit elektronischer Inventarisierung (MuseumPlus).
- Gute Fremdsprachenkenntnisse in Französisch und Englisch.

Die Stelle ist auf ein Jahr befristet. Die Vergütung richtet sich nach der Höhe der Anwärterbezüge für den höheren Dienst.

Bewerbung mit Vita, Schul- und Studienverlauf und ggf. bisherigen praktischen Erfahrungen, Zeugnissen, Kurzzusammenfassung der Dissertation (max. 2 Seiten) und ggf. Referenzen werden bis 29. Mai 2009 an unten genannte Adresse erbeten.

Anschrift

Wilhelm-Hack-Museum
Berliner Str. 23
67059 Ludwigshafen am Rhein
Stichwort: Volontär/in

4

Lehrkraft für besondere Aufgaben - Greifswald

Stellenangaben

Institution / Firma: Ernst-Moritz-Arndt-Universität
Einsatzort: Greifswald
Beschäftigungsart: Teilzeit, Hochschule / Forschungsinstitution
Bewerbungsende: 15.06.2009
Befristung: 01.09.2009 - 30.09.2010

Stellenbeschreibung

Am Caspar-David-Friedrich-Institut, Bereich Kunstgeschichte, der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald ist ab 01.09.2009 befristet bis zum 30.09.2010 die Stelle einer teilzeitbeschäftigten (50 v. H.)

Lehrkraft für besondere Aufgaben

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft.

Arbeitsaufgaben:

Aufgaben in der Lehre im Fach Neuere Kunstgeschichte mit Durchführung von Exkursionen und Abnahme von Prüfungen einschließlich Studienberatung und Verwaltungsaufgaben in der Mediathek/Diathek des Bereichs

Einstellungsvoraussetzungen:

- einschlägiger Hochschulabschluss
- sehr gute Kenntnisse über die Kunstgeschichte des 16. bis 21. Jahrhunderts wie auch zur Theorie und Geschichte des Faches
- Lehrerfahrungen im Hochschulbereich
- Promotion ist erwünscht, ebenso EDV-Kenntnisse

Die Universität will eine Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind, und deshalb sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungskosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern nicht übernommen werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien) sind bitte unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer 09/B 37 bis zum 15.06.2009 an die unten genannte Adresse zu richten.

Anschrift

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Caspar-David-Friedrich-Institut
Bereich Kunstgeschichte
Herrn PD Dr. Ulrich Fürst
Rubenowstr. 2
17489 Greifswald

5

Wiss. Mitarbeiter/in - Oldenburg

Stellenangaben

Institution / Firma: Carl von Ossietzky Universität
Einsatzort: Oldenburg

Beschäftigungsart: Teilzeit, Hochschule / Forschungsinstitution

Bewerbungsende: 27.05.2009

Ansprechpartner:

- Prof. Dr. Barbara Paul, barbara.paul(at)uni-oldenburg.de
- Prof. Dr. Silke Wenk, silke.wenk(at)uni-oldenburg.de
- Sabine Lohwasser, sabine.lohwasser(at)uni-oldenburg.de

Stellenbeschreibung

In der Fakultät III - Sprach- und Kulturwissenschaften - sind im
Kulturwissenschaftlichen Institut: Kunst - Textil - Medien zwei
Stellen einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Wissenschaftlichen Mitarbeiters
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet für zunächst zwei Jahre
jeweils im Umfang der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit (z. Z. 19,9
Std. wöchentlich) zu besetzen.

Aufgaben:

Die Stellen beinhalten

- Forschung, insbesondere zur eigenen Qualifikation im Fach
Kunstgeschichte/-wissenschaft mit dem Schwerpunkt "Moderne und Gender"
und dem Ziel einer Promotion oder Habilitation
- Lehre im Fach Kunstgeschichte/-wissenschaft im Umfang von z. Z. 2 LVS
- Mitwirkung in administrativen Tätigkeiten

Erforderlich ist:

- Im Falle einer Qualifikationsphase zur Promotion: Ein mit einem
überdurchschnittlich guten Examen abgeschlossenes wissenschaftliches
Hochschulstudium der Kunstgeschichte/-wissenschaft (oder einem anderen
inhaltlich in Betracht kommenden Fach).
- Im Falle einer Qualifikationsphase zur Habilitation: Eine
überdurchschnittliche Promotion in Kunstgeschichte/-wissenschaft (oder
einem anderen inhaltlich in Betracht kommenden Fach, insbesondere im
Feld kulturwissenschaftlicher Geschlechterforschung).

Erwünscht sind:

- ausgewiesene Schwerpunkte in Theorie und Geschichte der Kunst,
Medien und Kultur der Moderne und/oder Gegenwart sowie in Gender
Studies, insbesondere in Zusammenhang mit Fragestellungen der
Postcolonial Studies und/oder der Queer Studies.

Die Carl von Ossietzky Universität strebt an, den Frauenanteil im
Wissenschaftsbereich zu erhöhen. Deshalb werden Frauen nachdrücklich
aufgefordert, sich zu bewerben. Gem. § 21 Abs. 3 NHG sollen

Bewerberinnen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bewerbungen werden mit Lebenslauf, Zeugniskopien und einem Exposé oder Probekapitel(n) des Dissertationsvorhabens bzw. Habilitationsvorhabens sowie ggf. einem Verzeichnis der Veröffentlichungen und universitären Lehrveranstaltungen bis zum 27.05.2009 an die unten genannte Adresse erbeten.

Es sei darauf hingewiesen, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesendet werden, und daher vom Einsenden von Originalzeugnissen oder ähnlichem abzusehen ist.

Fragen zu den Stellen beantworten Ihnen gerne: Prof. Dr. Barbara Paul (barbara.paul(at)uni-oldenburg.de) und Prof. Dr. Silke Wenk (silke.wenk(at)uni-oldenburg.de), ggf. Sabine Lohwasser (sabine.lohwasser(at)uni-oldenburg.de).

Anschrift

Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Fakultät III
Kulturwissenschaftliches Institut: Kunst - Textil - Medien
zu Hd. Frau Werner-Mann
26111 Oldenburg

6

Referent/in in der Museumsabteilung - München

Stellenangaben

Institution / Firma: Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen - Residenz München
Einsatzort: München
Beschäftigungsart: Vollzeit, Museum / Kunstverein
Bewerbungsende: 10.07.2009

Stellenbeschreibung

Die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen betreut neben historischen Gärten und Seen mehr als 30 Museumsschlösser im Freistaat Bayern. Bei der Hauptverwaltung der Schlösserverwaltung in München ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

Referentin/Referenten in der Museumsabteilung

neu zu besetzen.

Zu den Aufgaben des Referats gehört vor allem die fachwissenschaftliche Betreuung der Residenz München (ohne Schatzkammer).

Gesucht wird eine promovierte Kunsthistorikerin/ein promovierter Kunsthistoriker mit Berufserfahrung sowie vertieften und breit angelegten Kenntnissen der Kunstgeschichte und Geschichte von der Renaissance bis zum 19. Jahrhundert. Kenntnisse auf dem Gebiet der Architektur und des Kunstgewerbes sind erwünscht. Besonderer Wert wird auf ergebnisorientiertes Handeln, fachübergreifende Teamfähigkeit auch in der Kooperation mit Kollegen anderer Fachrichtungen, sowie überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft gelegt.

Neben der Beherrschung der fachwissenschaftlichen Ebene werden erwartet

1. Übernahme organisatorischer und fachspezifischer Aufgaben über die Referatszuständigkeit hinaus
2. Hohe Kommunikationsfähigkeit und Geschick im Umgang mit Besuchern und Nutzern
3. Entwicklung neuer Konzepte für den Besucherverkehr und die Präsentation von Sammlungen
4. Publizistische Vermittlung im Rahmen der Veröffentlichungsreihen der Bayerischen Schlösserverwaltung
5. Konzeption und Organisation von Ausstellungen zum Fachgebiet
6. Beteiligung an publikumsorientierten Aktivitäten

Die Position wird auf der Basis des Vergütungssystems des öffentlichen Dienstes leistungsgerecht bezahlt. Die tarifrechtliche Bewertung der Tätigkeit entspricht der Entgeltgruppe 13 TV-L (Verg.Gr. IIa Anl. 1a zum BAT)

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen richten Sie bitte bis 10.07.2009 an die unten angegebene Postanschrift.

Anschrift

Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen
Postfach 20 20 63
80020 München

Mitarbeiter/in für Museumspädagogik/ Veranstaltungen - Höchstädt

Stellenangaben

Institution / Firma: Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen - Schloss Höchstädt

Einsatzort: Höchstädt, Schloss Neuburg a.d.D.

Beschäftigungsart: Teilzeit, Vollzeit, Museum / Kunstverein

Bewerbungsende: 30.05.2009

Befristung: ein Jahr

Stellenbeschreibung

Die Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen sucht zum 01.10.2009 eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter zur Betreuung der Museumspädagogik und des Veranstaltungsprogramms schwerpunktmäßig in Schloss Höchstädt.

Schloss Höchstädt mit seiner ins Mittelalter und die Zeit um 1600 zurückreichenden Bausubstanz bietet kulturell interessierten Besuchern viel: Zusätzlich zur Dauerausstellung rund um die berühmte Schlacht von Höchstädt 1704 wird ab dem Frühjahr 2010 das einzige Fayencemuseum Deutschlands dort zu sehen sein. Dieses neue Museum wendet sich mit seinem interaktiven, abwechslungsreichen Ansatz an ein breites Publikum von Kindern und Familien bis Keramikkenner.

Von der Bewerberin / dem Bewerber erwarten wir, dass sie / er in der Lage ist, ein umfangreiches veranstaltungs- und museumspädagogisches Programm in Schloss Höchstädt zu betreuen und mit Kräften aus der Region zu koordinieren. Die Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten von Schloss Höchstädt sollen so regional und überregional bekannt gemacht werden.

Ähnliche Aktivitäten in Schloss Neuburg a.d.D. sind von Höchstädt aus mitzubetreuen. Dienort ist schwerpunktmäßig Höchstädt.

Wir suchen dafür eine Persönlichkeit, die ebenso fachlich qualifiziert wie kommunikativ ist. Sie sollte in der Lage sein, effizient zu organisieren, integrierend zu wirken und die vorhandenen Konzepte selbständig umzusetzen. Eigene Kreativität für Programmideen ist durchaus erwünscht.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Kunstgeschichte, Geschichte, Museologie oder Kulturmanagement sowie einschlägige Erfahrungen im beschriebenen Tätigkeitsbereich.

Die zu besetzende Stelle ist auf ein Jahr befristet und mit Entgeltgruppe 9 TV-L bewertet.

Bei im Wesentlichen gleicher Eignung und Befähigung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt. Die Stelle ist dem Grunde nach teilzeitfähig.

Schriftliche Bewerbungen werden bis zum 30.05.2009 an unten genannte Adresse erbeten.

Anschrift

Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen
z. Hd. v. Frau Dr. Friederike Ulrichs
Schloss Nymphenburg Eingang 16
80638 München

8

Wiss. Mitarbeiter/in - Marburg

Stellenangaben

Institution / Firma: Philipps-Universität Marburg
Einsatzort: Marburg
Beschäftigungsart: Vollzeit, Hochschule / Forschungsinstitution
Bewerbungsende: 30.05.2009
Befristung: drei Jahre

Stellenbeschreibung

Im Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften,
Kunstgeschichtliches Institut, ist zum 01.10.2009 befristet auf drei
Jahre, die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Verg.Gr. IIa BAT.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Förderstelle, die - im
Rahmen der zugewiesenen Aufgaben - auch die Möglichkeit zur
wissenschaftlichen Weiterqualifizierung bietet.

Zu den Aufgaben gehören die Durchführung von Lehrveranstaltungen im
Rahmen der BA/MA-Studiengänge am Kunstgeschichtlichen Institut, die
Betreuung der Studierenden, die Mitwirkung bei administrativen
Aufgaben sowie die Realisierung von Forschungsvorhaben.

Vorausgesetzt werden ein abgeschlossenes Hochschulstudium und die

Promotion in Kunstgeschichte. Erwartet wird ein Forschungsschwerpunkt im Bereich des Mittelalters.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familiengerechten Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 30.05.2008 unter Angabe der Kennziffer fb09-0006-wmz-2009 an unten genannte Adresse zu senden.

Anschrift

An den Dekan des Fachbereichs Germanistik und Kunstwissenschaften der
Philipps-Universität Marburg
Wilhelm-Röpke-Str. 6 A
35032 Marburg

<http://www.kunsthistoriker.org/stellenangebote.html>

Quellennachweis:

JOB: VDK-Stellenanzeigen (8 Angebote). In: ArtHist.net, 17.05.2009. Letzter Zugriff 29.03.2026.

<<https://arthist.net/archive/31654>>.